

Jugendbotschaftsprogramm 2023–2025: Bewerbungs- information und Teilnahmebedingungen



*Jugendbotschafter*innen 2019–2022 in Basel*

Interessiert?

Kontakt und Information:

young@mission-21.org
www.youngatmission.net

0041 (0)61 260 22 39

Das internationale Jugendbotschaftsprogramm ist ein von Mission 21 organisiertes Programm. Es ist Teil von young@mission21, dem internationalen Netzwerk für junge Erwachsene von Mission 21, und bietet jungen Erwachsenen aus der Europa, Afrika, Asien und Lateinamerika die Möglichkeit, sich über kulturelle Grenzen hinweg zu begegnen. Die jungen Erwachsenen diskutieren gemeinsam drängende Fragen in einer globalisierten Welt und suchen als Jugendbotschafter*innen von Mission 21 im Austausch nach Lösungsansätzen.

Das young@mission21-Team unterstützt die Jugendbotschafter*innen in diesem Projekt und fördert die Selbstreflexion und Kompetenzentwicklung, damit die gemachten Erfahrungen auch nachhaltig wirken. Das Programm geht im Jahr 2023 in die dritte Runde, entsprechend sind die Tools, insbesondere für die Schulung und Kompetenzentwicklung bereits gut ausgearbeitet. Blended learning und interaktive online-Methoden bilden Kernelemente für das Programm und die Stärkung der internationalen Beziehungen.

Ziele des Programms

- Der internationale Jugendaustausch stärkt das internationale Netzwerk junger Erwachsener, die sich als Jugendbotschafter*innen für Frieden, Gerechtigkeit und Umweltschutz einsetzen.
- Junge Erwachsene erhalten Einblick in einen anderen Kontext, reflektieren und tauschen über gesellschaftliche, politische, ökonomische und religiöse Aspekte aus verschiedenen Perspektiven aus.
- Junge Erwachsene verbessern ihre Kompetenzen in inter- und transkultureller sowie interreligiöser Kommunikation. Dadurch werden sie befähigt, in der pluralen Gesellschaft als Akteur*innen des Wandels zu agieren und sich für ein friedliches Zusammenleben einzusetzen.
- Junge Erwachsene erwerben Kompetenzen und sind sich der Pluralität/Diversity für Jobs und Aufgaben in ihren Gesellschaften und Kirchen bewusst.

Eckdaten des Programms

(Programmänderungen vorbehalten)

2023	Bewerbungsverfahren für Jugendbotschafter*innen (Asien, Afrika, Europa und Lateinamerika) und erste physischer Vorbereitungs-Workshop (November) mit den Teilnehmer*innen aus Europa und online-Workshops mit internationalen Jugendbotschafter*innen
2024	Online-Vorbereitungsworkshops und online Begegnungen mit allen Jugendbotschafter*innen. Im Sommer 2024 reisen die internationalen Jugendbotschafter*innen für zwei Wochen in die Schweiz. Die europäischen Jugendbotschafter*innen sind Gastgeber*innen und gestalten das Programm aktiv mit.
2025	Im Sommer 2025 reisen Schweizer Jugendbotschafter*innen für zwei bis drei Wochen in Gruppen nach Asien, Afrika oder Lateinamerika. Sie haben Einblick in die dortigen Partnerkirchen/-organisationen und die Situation junger Erwachsener vor Ort kennen. Zusätzlich finden Workshops mit allen Jugendbotschafter*innen statt, teilweise online. Das Programm wird mit einem Evaluations-Wochenende abgeschlossen.

Teilnahmebedingungen

Anforderungen

Folgende Anforderungen sollten für das Jugendbotschaftsprogramm 2023–2025 erfüllt sein:

- Alter (1995 – 2005)
- Gute Englischkenntnisse
- Offenheit, Motivation und die Bereitschaft, sich auf interkulturelle Begegnungen einzulassen und neue Perspektiven aufzunehmen.
- Keine gesundheitlichen Einschränkungen, die für eine Reise nach Asien, Afrika oder Lateinamerika relevant sind

Teilnahmebedingungen

Folgende Teilnahmebedingungen sind für den Erhalt des Zertifikats „Intercultural and Diversity Awareness“ von Mission 21 zwingend zu erfüllen:

- Verbindliche Zusage für das Programm 2023–2025
 - a. Besuch der kompletten Aktivitäten des Programms: Vor- und Nachberei- tungswochenenden / Workshops (physisch und online), sowie weitere kleinere Aktivitäten
 - b. Vorbereitung und Teilnahme am Botschaftsbesuch im Sommer 2024 (2 Wochen, nach Möglichkeit)
 - c. Teilnahme an einer Studienreise nach Afrika / Lateinamerika / Asien 2025 (2–3 Wochen)
 - d. Mitwirken bei der Gestaltung eines online Youth Summit bzw. anderen Angeboten
 - e. Selbststudium und Erarbeitung von Themen als Vorbereitung auf Wochenenden, Studienreise, Botschaftsbesuch
 - f. Zwischenbericht nach Studienreise sowie ein abschliessender Reflexionsbericht
- Mindestens zwei Auftritte/Beiträge als Jugendbotschafter*in für Mission 21 (z.B. online, Interview, Präsentation o.ä.)
- Unterzeichnen des Bewerbungsfomulars und den dort enthaltenden Bestätigungen.

Kosten

Mission 21 betreibt Fundraising für das Gesamtprogramm. Die Teilnehmer*innen bezahlen 800 CHF als Gesamtbetrag, (200 CHF pro Jahr, plus 200 Franken Solidaritätsbeitrag für Menschen mit geringem Einkommen.) Nach dem absolvierten Programm wird ein Zertifikat für inter- und transkulturelle Kompetenz ausgestellt. Reisekosten zu den Weekends und Versicherungskosten, sowie allfällige medizinische Abklärungen vor der Reise gehen ebenfalls zu Lasten der Teilnehmer*innen. Sollten diese finanziellen Hürden zu hoch sein für dich, nimm mit uns Kontakt auf und wir prüfen mit dir gemeinsam, wie wir weitergehen können.

Zeitlicher Aufwand:

(Änderungen vorbehalten)

Genau Zeitangaben für den Aufwand des Programmes zu machen ist sehr schwierig, da nicht alle die gleiche Zeit benötigen für die gleiche Aufgaben. Wir bitten darum, dies zu berücksichtigen. Wir rechnen mit folgendem Durchschnitts-Aufwand:

- 2 physische Weekends pro Jahr (Fr-Na bis So-Na)
- 20h pro Jahr (für online Calls, individuelles Selbststudium, Mitwirkung, Vorbereitung Besuche/Reisen, Reflexionsberichte)
- 2024: 2 Wochen für Besuch
- 2025: 2-3 Wochen für Auslandsreise

Die Bewerbung

Schicke deine Bewerbung per E-Mail an young@mission-21.org. Dies beinhaltet das ausgefüllte Bewerbungsformular (Application form) und ein kurzes Motivationsschreiben (auf Englisch) zu folgenden Fragen:

- a. Wo war ich bis jetzt zivilgesellschaftlich engagiert?
- b. Was motiviert mich, Jugendbotschafter*in zu werden?
- c. Meine Motivation meine inter- und transkulturelle Kompetenz zu erweitern?
- d. Wo sehe ich meine Rolle als Multiplikator*in in der Gesellschaft?
- e. Gibt es eine Verbindung zu einer Kirche/religiösen Institution? (ist nicht zwingend, dient für uns als Information)

Wir werden uns dann zeitnah bei dir melden. Wir freuen uns auf deine Unterlagen.



Zwei Jugendbotschafter*innen 2022.